[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **39 (1968)**

Heft 5

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIM- UND ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 5 Mai 1968 Laufende Nr. 435

39. Jahrgang Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

Einladung zu einer VSA-Studienreise nach Skandinavien

Der Bettnässer im Erziehungs- und Kinderheim

«Meier 12» im Kanton Schaffhausen

Die Jubiläumsversammlung des Vereins Appenzellischer Heimleiter in Trogen

125 Jahre Erziehungsheim Bernrain

Umschlagbild: Festfrohe Appenzeller Heimleiter vor der Kirche in Trogen. Lesen Sie den Bericht im Innern dieser Nummer.

REDAKTION: Dr. Heinz Bollinger, 8224 Löhningen SH, Tel. (053) 6 91 50

DRUCK UND ADMINISTRATION: Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, Tel. (051) 75 08 37, Postcheck 80 - 3204

INSERATENANNAHME: Georges Brücher, 8590 Romanshorn TG, Tel. (071) 63 20 33

STELLENINSERATE: Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, 8008 Zürich, Wiesenstrasse 2, Tel. (051) 34 45 75

ABONNEMENTSPREISE: Jährlich Fr. 20.—, halbjährlich Fr. 12.—, Ausland Fr. 23.—, Einzelnummer Fr. 2.50 plus Porto

Eine Idee nimmt Gestalt an

Ostschweizerische Heimerzieherschule in Sicht!

Es waren verschiedene Persönlichkeiten, die sich angesichts der Personalnot in den Heimen mit der Idee einer Heimerzieherschule für die Region Ostschweiz befassten, so vor allem Herr Dir. Breitenmoser vom Johanneum in Neu-St. Johann und Herr Dir. Dr. h. c. Ammann von der Taubstummen- und Sprachheilschule in St. Gallen. In Verbindung mit dem Institut Menzingen und der Ostschweizerischen Schule für Soziale Arbeit wurden konkrete Pläne geschmiedet. Der Vorstand des Vereins Ostschweizerische Ausbildungsstätte für Soziale Arbeit erklärte sich bereit, die Trägerschaft zu übernehmen. Dessen Präsident, Herr Prof. Dr. Steinlin, St. Gallen, stellte sich als Vorsitzender eines Initiativkomitees zur Verfügung und leitete die weiteren Vorarbeiten nach einem Plan, der sich bereits einige Jahre früher bei der Gründung der Schule für Soziale Arbeit ausgezeichnet bewährt hatte. In erster Linie muss die Finanzierung gesichert sein. Die entsprechenden Gesuche liegen bei den Regierungen der ostschweizerischen Kantone, des Fürstentums Liechtenstein und der Städte St. Gallen und Rorschach.

Die innere Gestalt der Schule

Das Ausbildungsprogramm ist auf die Funktion und den Aufgabenbereich des Heimerziehers ausgerichtet. Massgebend für den Lehrplan wird das Minimalprogramm für die Ausbildung von Heimerziehern sein, welches im Rahmen der Schweizerischen Landeskonferenz für Soziale Arbeit erarbeitet wird und im Entwurf vorliegt. Die Ostschweizerische Heimerzieherschule